



Warnsignale: Wann Sie NICHT umschulden sollten

5 kritische Prüfpunkte, bevor Sie eine Umschuldung starten

Eine Umschuldung kann Ihre Finanzen deutlich entlasten – aber nicht in jedem Fall. In bestimmten Situationen ist sie unwirtschaftlich oder sogar schädlich. Diese Checkliste hilft Ihnen, typische Warnsignale zu erkennen und kostspielige Fehler zu vermeiden. Prüfen Sie jeden Punkt ehrlich, bevor Sie einen neuen Kreditvertrag unterschreiben.

1. Die „Lohnt-es-sich-überhaupt“-Prüfung

Bevor Sie eine Umschuldung in Angriff nehmen, prüfen Sie, ob der Aufwand die mögliche Ersparnis rechtfertigt.

Prüfpunkte:

Woher bekomme ich das?

Ist Ihre Restschuld geringer als 1.000 €?

Aktueller Kontoauszug, Kreditvertrag

■ **Achtung:** Bei sehr kleinen Restschulden übersteigen die Bearbeitungsgebühren oft die mögliche Zinsersparnis. Eine Umschuldung lohnt sich hier in der Regel nicht.

Beträgt die Restlaufzeit Ihres Kredits weniger als 12 Monate?

Kreditvertrag, Tilgungsplan

■ **Achtung:** Bei kurzer Restlaufzeit ist die Zinsersparnis minimal. Die Abschlusskosten eines neuen Kredits werden durch die Ersparnis kaum gedeckt.

Fällt eine Vorfälligkeitsentschädigung an, die die Ersparnis übersteigt?

Bank, Kreditvertrag § Sondertilgung

Ihre Notizen zu Phase 1:



2. Die „Falsche-Motivation“-Prüfung

Nicht jeder Grund für eine Umschuldung ist ein guter Grund. Prüfen Sie Ihre Motivation kritisch.

Prüfpunkte:

Wollen Sie umschulden, um laufende Lebenshaltungskosten zu decken (Miete, Lebensmittel, Strom)?

Woher bekomme ich das?

Ehrliche Selbsteinschätzung, Haushaltsplan

■ **Achtung:** Eine Umschuldung zur Deckung laufender Kosten löst kein strukturelles Problem – sie verschiebt es nur und vergrößert Ihre Gesamtschuld. Suchen Sie stattdessen eine Schuldnerberatung auf.

Planen Sie, den durch die Umschuldung frei werdenden Kreditrahmen für neue Ausgaben zu nutzen?

Eigene Finanzplanung

■ **Achtung:** Wenn die Umschuldung nur dazu dient, erneut Schulden aufzunehmen, geraten Sie in eine Schuldenspirale. Lassen Sie sich unabhängig beraten.

Ihre Notizen zu Phase 2:

3. Der „Kosten-Check“ – Versteckte Gebühren

Vergleichen Sie nicht nur die Zinssätze, sondern alle anfallenden Kosten einer Umschuldung.

Prüfpunkte:

Haben Sie die Vorfälligkeitsentschädigung Ihres alten Kredits berechnet (max. 1 % der Restschuld bei > 12 Monaten Restlaufzeit)?

Woher bekomme ich das?

Alte Bank, § 502 BGB

Kennen Sie alle Bearbeitungsgebühren des neuen Kreditgebers?

Neues Kreditangebot, Preisaushang

Haben Sie Notar- und Grundbuchkosten berücksichtigt (bei Immobilienkrediten)?

Notar, Grundbuchamt

Ihre Notizen zu Phase 3:



4. Die „Bonitäts-Prüfung“

Eine Umschuldung erfordert eine erneute Bonitätsprüfung. Prüfen Sie, ob Ihre Ausgangslage günstig genug ist.

Prüfpunkte:

Hat sich Ihre Bonität seit dem Abschluss des alten Kredits verschlechtert (z. B. Jobverlust, weitere Kredite)?

Woher bekomme ich das?

SCHUFA-Selbstauskunft, Einkommensnachweise

■ **Achtung:** Bei verschlechterter Bonität erhalten Sie möglicherweise schlechtere Konditionen als beim bestehenden Kredit – oder eine Ablehnung. Mehrere Anfragen verschlechtern Ihren SCHUFA-Score zusätzlich.

Befinden Sie sich in der Probezeit eines neuen Jobs oder in einer unsicheren Beschäftigungssituation?

Arbeitsvertrag, Einkommensnachweise

Ihre Notizen zu Phase 4:

5. Glossar: Die wichtigsten Begriffe zur Umschuldung

Verstehen Sie die Schlüsselbegriffe, damit Sie fundierte Entscheidungen treffen können.

Vorfälligkeitsentschädigung

Eine Gebühr, die Ihre Bank für die vorzeitige Ablösung eines Kredits berechnet. Seit 2010 gesetzlich auf max. 1 % der Restschuld (bei > 12 Monaten Restlaufzeit) bzw. 0,5 % (bei ≤ 12 Monaten) begrenzt – gilt für Verbraucherdarlehen nach § 502 BGB.

Effektiver Jahreszins

Der Gesamtpreis eines Kredits pro Jahr, inklusive aller Gebühren und Nebenkosten. Nur der Effektivzins erlaubt einen fairen Vergleich verschiedener Kreditangebote – der Nominalzins reicht nicht.

Restschuldversicherung

Eine Versicherung, die bei Tod, Arbeitsunfähigkeit oder Arbeitslosigkeit die Kreditraten übernimmt. Oft teuer und nicht immer sinnvoll. Prüfen Sie, ob bestehende Versicherungen bereits ausreichend Schutz bieten.

Schuldenspirale

Ein Kreislauf, bei dem neue Schulden aufgenommen werden, um bestehende Schulden zu bedienen. Eine Umschuldung kann diesen Kreislauf durchbrechen – oder verschärfen, wenn sie nicht durchdacht ist.

Weitere Notizen:



Weitere wichtige Hinweise für Sie

✓ Vor der Umschuldung:

- Vergleichen Sie immer die Gesamtkosten (Effektivzins), nicht nur die Monatsrate
- Holen Sie mindestens zwei bis drei Vergleichsangebote ein
- Lassen Sie sich nicht unter Zeitdruck setzen – seriöse Anbieter gewähren Bedenkzeit

✓ Wenn Sie unsicher sind:

- Nutzen Sie eine kostenlose Schuldnerberatung (Caritas, Diakonie, Verbraucherzentrale)
- Sprechen Sie offen mit Ihrer Hausbank über Alternativen (Ratenanpassung, Stundung)
- Lassen Sie Kreditangebote von einer unabhängigen Stelle prüfen

✓ Für Immobilienbesitzer:

- Beachten Sie Grundbuch- und Notarkosten bei der Umschuldung
- Prüfen Sie das Sondertilgungsrecht in Ihrem bestehenden Vertrag
- Klären Sie, ob eine Abtretung der Grundsschuld möglich ist (spart Notarkosten)



Weitere kostenlose Ressourcen für Sie

Auf www.g-nz.de finden Sie umfassende Unterstützung für Ihre finanzielle Zukunft:

Profitieren Sie von praxiserprobten Checklisten für verschiedenste Lebenssituationen, nutzen Sie intelligente Online-Rechner für präzise Finanzplanungen und bleiben Sie mit aktuellen Expertenbeiträgen zu Vermögensaufbau, Immobilien, Finanzierung und Steuern stets bestens informiert.

Für Ihren Immobilienkauf finden Sie bei uns unter anderem folgende Checklisten und Rechner:

- Dokumenten-Checkliste für Bank & Notar
- Besichtigungs-Checkliste für Immobilien
- Kaufnebenkosten-Rechner
- Immobilien vs. ETF-Rendite-Vergleichsrechner

Alle Inhalte sind sorgfältig aufbereitet und kostenfrei verfügbar – damit Sie fundierte Entscheidungen für Ihre finanzielle Sicherheit treffen können.

Außerdem versenden wir einen wöchentlichen Newsletter, damit Sie über aktuelle Entwicklungen informiert bleiben.

→ www.g-nz.de